

seelig seyn und bleiben mögen.
 Das verleihe uns umb des ewigen
 und einigen Schmeltzers in der
 Hütten der Christenheit wil-
 len/unser lieber Gott/ Amen.

Endlichen in etlichen Morgen-
 Abend- und andern Gebethen
 und Liedern/ welche Bergleute
 uf ergangene Anordnung/ nebenst
 dem Glauben und Vater un-
 ser 2c. vor ihrem Anfahren; An-
 dere Christen aber/ vor dem An-
 fang ihrer Arbeit zugebrau-
 chen haben.

I. Morgen-Gebethe

wenn man auffsteht/ anseht oder
 außgeht:

Das walte Gott / das gebe
 Gott / das helffe Gott Va-
 ter / Sohn und heiliger Geist /
 daß heute alle meine Tritte un
 Schritte / mein Auß- und Ein-
 gang / mein Thun und Vorha-
 ben / alle meine Arbeit und
 was ich anfahe / geschehe Gott
 zu